



kam aus Gmünd, um die Lorbeeren in die Künstlerstadt zu holen. Ein verdienter Gewinner EGGENBERGER (7)



Der Tourismus-Award, gestaltet von den jungen Künstlern Judith Lava und Michael Koecher

DIE JURY

Gerhard Dörfler,
Landeshauptmann
Adolf Winkler,
stellvertretender
Chefredakteur,
„Kleine Zeitung“
Ingrid Bachler,
Wirtin, Restaurant
Bachler
Wolfgang Dörfler,
Spartengeschäftsführer
Tourismus
Erich Hallegger,
Messedirektor
Manfred Kohl,
Tourismusberater
Christian Kresse,
Kärnten Werbung-
Chef

Cornelia Mathis-Haider,
Kärnten
Werbung
Josef Pacher,
Villacher Brauerei
Werner Pietsch,
Kelag Marketing
Sigrund Pulverer,
Hotelierin, Hotel
Pulverer
Edith Sabath-Kerschbaumer,
Urlaub am Bauernhof
Elisabeth Tschernitz-Berger,
„Kleine
Zeitung“
Dieter Theuermann,
Kärntner Sparkasse
Brigitte Kössner

ORTE UND REGIONEN

Erhaltung der Kultur

Das **Lesachtal** setzt seit nunmehr über 20 Jahren in seiner Tourismusphilosophie auf die Erhaltung der vielfältigen Kultur in den Bereichen Musik, Gesang, Baukultur, Kulturlandschaft und Kulinarik mit Schwerpunkt auf regionaltypische Produkte aus heimischer Produktion. Im Lesachtal gibt es allein 700 intakte Baukulturprojekte.



Obmann Hans Windbichler des Vereins Kulturlandschaft Lesachtal mit seinen Mitarbeitern

VERANSTALTUNGEN, FESTIVALS

Kultureller Hochgenuss

Seit 40 Jahren beweist das Festival **Carinthischer Sommer**, wie kulturelle und somit auf hohem Niveau angesiedelte touristische Nachhaltigkeit funktionieren kann. Ziel ist, einem aufgeschlossenen, weltläufigen Publikum, mit unterschiedlicher Herkunft geistig-kulturelle Anregung zu geben, wofür das breit gefächerte Programm garantiert.



Markus Siber, Marketingchef des Carinthischen Sommers mit den Veranstaltern des Awards

INSTITUTIONEN, VEREINE

Sakralkunst-Highlight

Der **Dom zu Gurk** gehört zu den bedeutendsten Bauwerken europäischer Sakralkunst. Die romanische Basilika aus dem 12. Jahrhundert, die hundertsäulige Krypta, das Fastentuch sind Anziehungspunkt tausender Besucher, Pilger und kulturinteressierter Touristen. Der Dom ist eines der Highlights von Transromanica Österreich.



Stolz sind Dompfarrer Gerhard Kalidz, Mitarbeiterin Julia Pörnbacher und Bgm. Siegfried Kampl